

PFERDEWOCHENZEITUNG

Grossauflage

Die unabhängige und aktuelle Wochenzeitung rund um das Pferd. Publikationsorgan für Vereine und Einzelpersonen.

Redaktion: Tel. 044 908 31 31, Fax 044 908 31 30 – Inserate: Tel. 044 908 45 46, Fax 044 908 45 40 – Abo: Tel. 044 908 45 45, Fax: 044 908 45 40 – www.pferdewoche.ch



Foto: Florian Brauchli

Tagung der OKV-Delegierten

Georges Zehnder

In Bazenheid SG trafen sich am vergangenen Wochenende rund 400 Vertreter der 149 Vereine des

Verbandes der Ostschweizer Kavallerie- und Reitvereine OKV zur ordentlichen Delegiertenversammlung. Die 157. Tagung des grössten Regionalverbandes der

Schweiz – vom Reitclub an der Thur organisiert – stand vor allem im Zeichen von Bestätigungs- und Neuwahlen in den Vorstand. Peter Fankhauser wurde für eine

weitere Amtsperiode als Präsident bestätigt und Michael Hässig wurde als neuer Vize-Präsident gewählt.

(Bericht Seiten 2 und 3)

INHALT

Sport International	4
Turf	12
Veranstaltungen	18
Riderparty	19
Rasseporträt Criollos	24
Pferdefilme und -fotos	26
OKV	28
VSCR-Jahresberichte	30

CHI-W GENF

Am Lac Léman findet am kommenden Wochenende die sechste Station des Springreitweltcups statt.



Seite 10

CC-FORUM



Am CC-Forum in Bern wurde Felix Vogg für seinen Gesamtweltcup-sieg und seinen Schweizermeistertitel geehrt.

Seite 15

VSCR-GV

Mit der Wahl von Dominique Schweizer Hess ist der Vorstand der Sektion Dressur des VSCR wieder komplett.



Seite 16



OKV-Delegiertenversammlung in Bazenhaid SG

Richtige Verbandsstrategie

Rund 400 Delegierte aus der ganzen Ostschweiz besuchten die 157. Delegiertenversammlung des Verbandes Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine OKV im toggenburgischen Bazenhaid. Sie konnten zur Kenntnis nehmen, dass sich der grösste Schweizer Regionalverband mit seiner erfolgreichen Strategie auf einem guten Weg befindet.

Georges Zehnder

Präsident Peter Fankhauser bedankte sich in seinem Jahresbericht für die grosse Arbeit in sämtlichen Bereichen. Besonderes Gewicht wurde auf die Nachwuchsarbeit sowie die Freizeitreiterei gelegt. Auch künftig werde der Förderung der Junioren ganze Aufmerksamkeit geschenkt. Zudem hob er die äusserst angenehme Kooperation mit den Vereinen hervor. Der OKV setzt sich mit den verschiedenen Wettbewerben auch für die Sportreiter ein und fordert für eine einwandfreie Durchführung der Prüfungen die Abschaffung der Alterslimite bei den Funktionären. Der Vorsitzende betonte, dass sich die Zusammenarbeit mit dem Schweizer Verband für Pferdesport SVPS im letzten Jahr deutlich verbessert hat. Einen Seitenhieb konnte er sich aber den-



Die neuen Vorstandsmitglieder (v. l.): Susanne Buxtorf (Finanzen), Vreni Scherrer (Dressur), Heidi Notz (Ausbildung), Michael Hässig (Vizepräsident). Foto: Sandra Leibacher

noch nicht verknäueln. «Vom Dachverband wird ständig kommuniziert, wie sich sein Verbandsorgan «Bulletin» verbessert hat. Warum wird dann am Pflichtabonnement festgehalten?», fragte er die anwesenden Repräsentanten des SVPS. Grundsätzlich stellte Fankhauser fest, dass die Politik und Strategie des Verbandes dank der nötigen Flexibilität zur Zufriedenheit seiner Mitglieder umgesetzt werden konnte. «Wir wollen ein Verband sein, der nicht stehen bleibt, sondern Veränderungen und Neuerungen offen gegenübersteht.»

Gesellschaft Pferdezentrum Frauenfeld

Für die Nutzung der wertvollen Infrastruktur auf der

Allmend Frauenfeld hat der OKV für seine angeschlossenen Vereine wichtige Fortschritte erzielt. Mit der Gründung der Pferdezentrum Frauenfeld GmbH wurde kürzlich der Grundstein für die längerfristige Zusammenarbeit gelegt. In der Geschäftsführung haben neben dem RV Frauenfeld, dem Rennverein und der Reitbahngesellschaft auch der OKV Einsitz und damit Mitspracherecht. Die Organisation bezweckt den Betrieb des Pferdezentrums mit den bestehenden Anlagen in Frauenfeld und regelt deren gemeinsame Nutzung.

Ohne jegliche Diskussionen wurden die Jahresrechnung und das Budget genehmigt. Der Verband verfügt über ein Vermögen von knapp

500 000 Franken und erwartet für das nächste Jahr einen Vorschlag von 7000 Franken. Austritte waren keine zu verzeichnen. Neu in den Verband aufgenommen wurde Voltige Tösstal. Der OKV zählt jetzt 150 Mitgliedsvereine.

Bestätigungen und Veränderungen Vorstand

Eine Amtsdauer im Vorstand beträgt vier Jahre. Peter Fankhauser, der den Verband seit zwölf Jahren führt, wurde für weitere vier Jahre als Präsident gewählt und garantiert damit weiterhin eine solide Verbandspolitik. In ihren Chargen bestätigt wurden auch Yvonne Bont, Bülach (ZH), Chefin Concours Complet, Peter Koradi, Oberglatt (ZH), Chef Fahren, Norbert Hasler, Frauenfeld (TG), Chef Springen, Werner Hengartner, Waldkirch (SG), Chef Voltige, Sandra Leibacher, Elgg (ZH), Chefin Zucht, Barbara Urech Hässig, Zürich, Aktuariat, Heidi Dietiker, Wildberg (ZH), Chefin Kommunikation, Patrizia Volpez Stern, Mattwil (TG), Chefin Nachwuchs, Claudia Weber, Zürich (ZH), Chefin Recht und Umwelt und Ruedi König, Turbenthal (ZH), Chef WEF. Neu in den OKV-Vorstand wählten die Delegierten Michael Hässig, Vizepräsident, Zürich, Vreni

Scherer, Chefin Dressur, Freudwil (ZH), Susanne Buxtorf, Chefin Finanzen, Pratval (GR) und Heidi Notz, Chefin Ausbildung, Frasnacht (TG).

Ehrungen

Einstimmig zu Ehrenmitgliedern wurden die abtretenden Vorstandsmitglieder Roger Hess, Barbara von Grebel, Fritz Vogler und Daniel Dieth ernannt. Beat Reichen, dem scheidenden Vizepräsident, wurde die Ehrenmitgliedschaft schon früher verliehen. Geehrt wurden auch die Gewinner der Jahreswettbewerbe. So der KV Bülach für die Vereinsmeisterschaft, der RV Gonzen im Western und der RV Alltogggenburg in der Endurance.

Ausgezeichnet wurden zudem die Springreiter der Schweizer Senioren-Equipe, die bei der Europameisterschaft Teamgold eroberten. Gar eine lang anhaltende «Standing Ovation» der rund 400 Delegierten und Gäste durften die Mitglieder von Voltige Lütisburg entgegennehmen. Sie konnten in diesem Jahr in Le Mans (FRA) den Weltmeistertitel erringen.

Mit Blumen bedankte sich Präsident Fankhauser bei seiner Amtskollegin Marianne Lüdi vom ZKV. Dank der sehr guten Zusammenarbeit konnten die beiden grössten Regionalverbände bei der Dachorganisation einiges zu Gunsten ihrer Mitglieder bewirken. Es ist zu hoffen, dass diese erspriessliche Kooperation auch nach dem Rücktritt der ZKV-Präsidentin bestehen bleibt.

Durchgeführt wurde die 157. Delegiertenversammlung vom Reitclub an der Thur. Unter der Leitung von Kurt Bischofberger organisierten die Mitglieder und vielen Helfer einen reibungslosen und sehr guten Verlauf der Tagung.



Ehrung Verbandsmeisterschaft 2012 (v. r.): 1. KV Bülach, 2. RG Thayngen, 3. RV Schaffhausen, 4. RV Seebezirk und 5. RV Wetzikon.

Foto: Florian Brauchli



1 Ehrung für den WM-Titel: Voltigegruppe Lütisburg mit (v.l.) Melanie Guillebeau, Nadja Büttiker, Martina Büttiker, Jenny dal Zotto, Nathalie Bienz, Ramona Näf und Longenführerin Monika Winkler-Bischofberger.

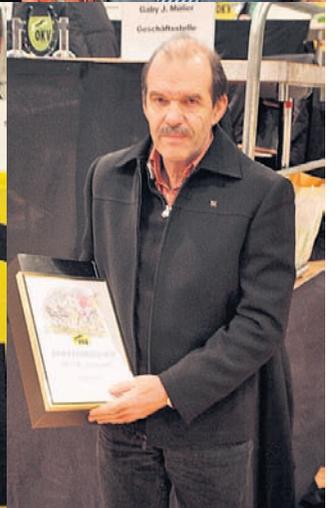
2 Wurden für den Senioren-Europameistertitel geehrt: August Fuchs, Annetarie Hächler und Hans-Peter Rub.

3 Die neuen OKV-Vereinstrainer (v.l.): Floyd Basler, Helen Wolf, Sonja Kulka mit Heidi Wolf-Züllig.

4 Voltigegruppe Lütisburg.

5 Die Liveband Animus sorgte am Samstagabend für Stimmung.

6 OK-Präsident Kurt Bischofberger mit Gattin Heidi.



Traten aus dem OKV-Vorstand zurück (v.l.): Beat Reichen (Vizepräsident), Roger Hess (Kassier), Barbara von Grebel (Chefin Ressort Dressur), Daniel Dieth (Chef Sektor 1) und Franz Vogler (Chef Sektor 6).

Fotos: Florian Brauchli, Heidy Dietiker, Sandra Leibacher